

DESCOSAL®

flüssiges Konzentrat zur Flächendesinfektion und Reinigung

- formaldehyd- und glutardialdehydfreies Präparat
- keine Geruchsbildung
- parfümfrei

- ✓ formaldehydfrei
- ✓ glutardialdehydfrei
- ✓ phenolfrei



CE 0482



PRÄPARATETYP

DESCOSAL® ist ein **Kombinationspräparat** zur **Desinfektion** und **Reinigung** von medizinischem Inventar, Medizinprodukten sowie Flächen aller Art. Geeignet für nicht-thermische Steckbeckenspülgeräte und zentrale sowie dezentrale Dosieranlagen.

DESCOSAL® enthält keine leichtflüchtigen Aldehyde wie Formaldehyd oder Glutardialdehyd. Somit wird eine Geruchsbildung vermieden. Mit Korrosionsschutz und sehr anwenderfreundlich.

DESCOSAL® erfüllt die gesetzlichen Anforderungen zur Arbeitssicherheit gem. TRGS 525/540.

Produkt-Code für Reinigungs- und Pflegemittel gem. GISBAU: GD 50.

ANWENDUNGSBEREICHE

Gem. MPG: Desinfektion und Reinigung von Medizinprodukten.

Gem. Biozidrichtlinie: Desinfektion und Reinigung von medizinischem Inventar und Flächen aller Art.

ANWENDUNG

1. Scheuer-Wisch-Desinfektionen (z.B. Zwei-Eimer-Methode) oder ähnliche Verfahren.
2. Aus zentralen oder dezentralen Dosieranlagen (BAM geprüft für die Geräte ZNG 12, WINCO ZEL 12, DG 1, DG 2, DG 3).
3. Mit Hilfe von Reinigungsmaschinen.
4. Sprühen aus stationären oder mobilen Geräten.
5. Aus Dosierflaschen.
6. Geeignet für alle nicht-thermischen Steckbeckenspülen.

Hinweis: Bei stark verschmutzten Flächen nur Zusatzreiniger auf der Basis nichtionischer Tenside, wie **HANSA CLEAN® SPEZIAL CLEANER**, verwenden.

WIRKUNGSSPEKTRUM

DESCOSAL® wirkt:

- bakterizid (inkl. MRSA)
- tuberkulozid
- fungizid (C. albicans) / levurozid
- virusinaktivierend (HBV / HIV / HCV / Rota-Viren / BVDV / Vaccinia-Viren)

DOSIERUNG / EINWIRKZEIT

bakterizid inkl. MRSA, fungizid (C. albicans) / levurozid
gem. DGHM/VAH-Richtlinien

geprüft bei erhöhter Belastung:	1,0 %	- 15 Min.
	0,5 %	- 1 Std.
	0,25 %	- 4 Std.
Tuberkulose-Bakterien (M. terrae)	5,0 %	- 30 Min.

**wirksam gegen behüllte Viren wie HBV/HIV/
HCV/Vaccinia/BVDV**

(begrenzt viruzid gem. RKI-Empfehlung):	0,25 %	- 2 Std.
	0,5 %	- 1 Std.
	1,0 %	- 5 Min.
Rota-Viren	0,5 %	- 1 Min.
BVDV/HCV	0,25 %	- 5 Min.

ZUSAMMENSETZUNG

In 100 g sind enthalten:

9,5 g Ethandial

22,0 g Benzylalkyldimethylbenzylammoniumchlorid

Die im Produkt enthaltenen Tenside sind biologisch abbaubar
gem. EU Detergentienverordnung.



DR. SCHUMACHER GMBH
Postfach 11 62 D-34201 Melsungen
Telefon +49/5664/9496-0

WWW.SCHUMACHER-ONLINE.COM

DESCOSAL[®]

flüssiges Konzentrat zur Flächendesinfektion und Reinigung

CHEMISCH-PHYSIKALISCHE DATEN

Aussehen des Konzentrates:	klare, gelbliche Flüssigkeit
pH-Wert Konzentrat:	4,25 + / - 0,25
pH-Wert Gebrauchslösung 0,5%:	ca. 5,1
Dichte (20 °C):	1,052 +/- 0,006 g/ml

LIEFERFORMEN

Einzelpackung	Verkaufseinheit	PZN	Art.-Nr.
1 L Flasche	10 x 1 L	-	00-203-010
2 L Flasche	6 x 2 L	-	00-203-020
5 L Kanister	3 x 5 L	-	00-203-050
10 L Kanister	1 x 10 L	-	00-203-100

DOSIERHILFEN

1-Liter-Dosierflasche, Dosierpumpe für 2-Liter-Flasche und 5- und 10-Liter-Kanister, Kanisterumfüllhahn, Dosierautomat.

BESONDERE HINWEISE

Gesundheitsschädlich beim Verschlucken. Verursacht Verätzungen. Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich. Irreversibler Schaden möglich. Bei Berührung mit den Augen sofort gründlich mit Wasser abspülen und Arzt konsultieren. Dampf/Aerosol nicht einatmen. Nur in gut belüfteten Bereichen verwenden. Abfälle und Behälter müssen in gesicherter Weise beseitigt werden. Bei der Arbeit geeignete Schutzkleidung, Schutzhandschuhe und Schutzbrille/ Gesichtsschutz tragen. Bei Unfall oder Unwohlsein sofort Arzt zuziehen.

Bei nicht für die Haut bestimmten Desinfektionsmitteln ist das Tragen von Schutzhandschuhen von den Berufsgenossen-schaften vorgeschrieben.

Desinfektionsmittel sicher verwenden. Vor Gebrauch stets Kennzeichnung und Produktinformation lesen.

GUTACHTEN

Prof. Dr. Schubert, Hygieniker, Frankfurt/M.:
Gutachten zur Flächendesinfektion gem. DGHM/VAH-Richtl., 09.04.1999.

Dr. Weidner, Hygieniker, Weiterstadt:
Gutachten zur Flächendesinfektion gem. DGHM/VAH-Richtl., 22.10.2001.

Dr. Pitten, Hygieniker, Gießen:
Ergänzungsgutachten gem. neuen DGHM/VAH-Richtl. 9/2001, 21.12.2006.

Prof. Dr. Wille, Hygieniker, Lich:
Gutachten zur tuberkuloziden Wirksamkeit vom 20.09.1990.

Prof. Dr. Frösner, Virologe, München:
Gutachten zur Hepatitis-B-Viren-Wirksamkeit vom 24.06.1988.

Dr. Steinmann, Virologe, Bremen:
Gutachten zur Rota-Viren-Wirksamkeit vom 14.05.1993.
Gutachten zur BVDV-Wirksamkeit vom 02.10.2006.
Gutachten zur Vakziniavirus-Wirksamkeit vom 28.11.2006.

BAM (Bundesanstalt für Materialforschung und -prüfung), Berlin:
Bericht über die Herstellung gebrauchsfertiger Desinfektionsmittellösungen mit Hilfe der Geräte ZNG 12 und WINCO ZEL 12 der Fa. Wintrich GmbH vom 04.05.1995, der Geräte Henkel DG 1 und DG2 vom 15.12.95 sowie des Gerätes Henkel DG 3 vom 25.05.00 (Henkel DG 3 aufgenommen in den Anhang der RKI-Liste).

Fa. Kodra, Stuttgart:
Materialverträglichkeitstest mit Kodra-Steckbeckenspülen, 10.01.1991.

REGISTRIERUNG / ZERTIFIZIERUNG

Aufgenommen in die aktuelle Desinfektionsmittelliste der DGHM/VAH.
Registriert als Biozid-Produkt bei der baua (Bundesanstalt für Arbeitsschutz und Arbeitsmedizin) gem. Biozidgesetz: baua Reg.-Nr.: N - 20374.
Entspricht der EU-Richtlinie 93/42/EWG für Medizinprodukte.

